

Herr, wir bringen dir alle Erkrankten  
und bitten um Trost und Heilung.  
Sei den Leidenden nahe,  
besonders den Sterbenden.  
Tröste jene, die jetzt trauern.

Schenke den Ärzten,  
den Krankenschwestern und -pflegern  
Kraft und Energie,  
den Forschern Weisheit und Beharrlichkeit,  
den Politikern und  
Mitarbeitern der Gesundheitsämter  
Besonnenheit und Tatkraft.

Wir beten für alle, die in Panik sind:  
um Frieden inmitten des Sturms,  
um klare Sicht.

Wir beten für alle, die großen  
materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle,  
die in Quarantäne sein müssen,  
die sich einsam fühlen,  
niemanden umarmen können.  
Berühre Du die Herzen mit Deiner Sanfttheit.

Und wir beten, dass diese Epidemie abschwillt,  
dass die Zahlen zurückgehen,  
dass Normalität wieder einkehren kann.

Lass diese Zeit,  
in der die Gesundheit des Leibes bedroht ist,  
für viele zum Heil der Seele gereichen.  
Stärke uns im Geist  
und in der Gemeinschaft des Glaubens,  
des Gebetes und der Buße, dass wir  
Dein Erbarmen und Deine Hilfe erflehen.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.  
Lass uns nie vergessen,  
dass das Leben ein Geschenk ist,  
dass wir irgendwann sterben werden  
und nicht alles kontrollieren können –  
dass Du allein der Ewige bist.

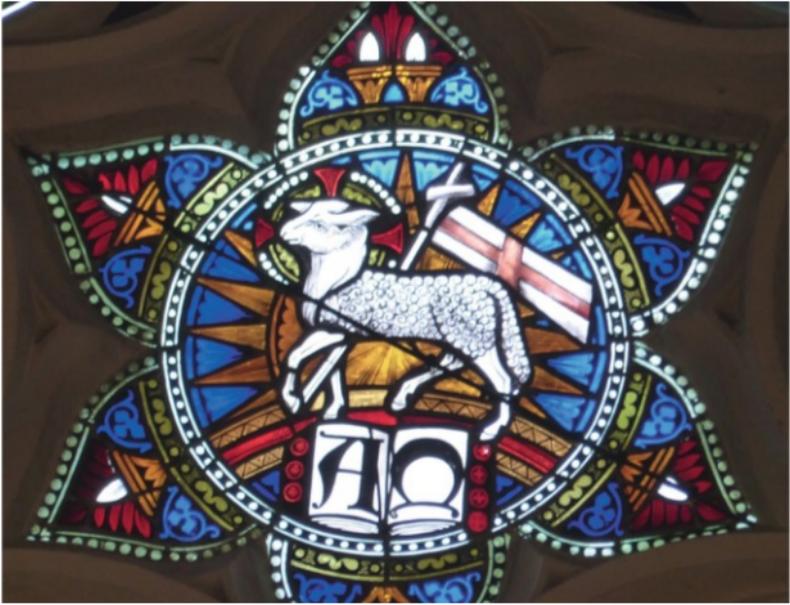
Dir vertrauen wir. Amen.

*nach Dr. Johannes Hartl,  
Gebetshaus Augsburg*

*Vorderseite:* Christus wandelt auf dem Wasser und rettet den Apostel  
Petrus. Mosaik um 1180, Normannen-Dom bei Palermo.

© Beuronener Kunstverlag Nr. 1899

*Rückseite:* Das Lamm Gottes. Foto: Michael Tillmann, picture alliance



*Dies sind jene, die aus der großen Bedrängnis kommen;  
sie haben ihre Gewänder gewaschen  
und im Blut des Lammes weiß gemacht.*

*Deshalb stehen sie vor dem Thron Gottes  
und dienen ihm bei Tag und Nacht in seinem Tempel ...*

*Sie werden keinen Hunger und keinen Durst mehr leiden  
und weder Sonnenglut noch irgendeine sengende Hitze  
wird auf ihnen lasten.*

*Denn das Lamm in der Mitte vor dem Thron  
wird sie weiden und zu den Quellen führen,  
aus denen das Wasser des Lebens strömt,  
und Gott wird alle Tränen von ihren Augen abwischen.*